

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Rudolf Friedli, SVP): Nachhaken zum Vorstoss „Umwegrendite der Reithalle“ von Michael Burkhard: Wie hoch sind der Kollateralschaden und die negativen Faktoren?

In seiner Antwort auf die kleine Anfrage Michael Burkard (GFL): Umwegrendite der Reitschule; 2016.SR.000185 erwähnte der Gemeinderat leider nur die positiven und nicht die von der Reithalle ausgehenden negativen Faktoren und Kosten.

Es interessiert den Interpellanten, wie hoch die negativen gesamtwirtschaftlichen Effekte sind, welche wegen des Kulturbetriebs in der Reitschule und deren Umfeld – also in der Stadt Bern und Umgebung – mittelbar verursacht werden, beispielsweise durch Fernbleiben der Touristen und Besucher in der Gastronomie, in der Hotellerie, im Detailhandel. Zu den negativen Effekten gehören auch ausbleibende Steuereinnahmen.

Aus diesem Grund wird der Gemeinderat eingeladen, Angaben zur approximativen Höhe des durch die Reithalle verursachten Kollateralschadens, resp. des Schadens für die Wirtschaft und die Steuerzahler infolge der negativen Auswirkungen der Reithalle zu machen.

Der Gemeinderat wird höflich aufgefordert, die nachfolgend gestellten Fragen zu beantworten, Frage Nr. 2 nach Absprache mit dem Kommando der KAPO Bern:

1. Wieso unterliess es der Gemeinderat in seiner Antwort auf die kleine Anfrage Burkhard auch die negativen Auswirkungen der Reithalle aufzuzeigen? Sollen diese vor der JSVP Abstimmung (keine Steuergelder für die Berner Reithalle) nicht bekannt werden? Wenn Ja, warum? Wenn Nein, wieso nicht?
2. Was für Kosten für den Kanton ziehen die polizeilichen Einsätze, die infolge der Unruhen und Gewalttätigkeiten in und im Umfeld der Reithalle nötig werden, 2014, 2015 und 2016 (bis 30.7.2016) nach sich? Wieviel zusätzlicher Aufwand (Mannstunden) mussten die KAPO und das Polizeikonkordat wegen den Reithalleneinsätzen jeweils leisten?
3. Welchen Schaden (insbesondere Sachbeschädigungen) haben die von den Linksaktivisten der Reitschule unterstützten Veranstaltungen in den Jahren 2014, 2015, 2016 (bis 30.7.2016) insgesamt verursacht?

Bern, 15. September 2016

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Rudolf Friedli

Mitunterzeichnende: Roland Jakob, Hans Ulrich Gränicher, Kurt Rüeeggesser, Manfred Blaser, Erich Hess